

fermacell Produktdatenblatt



fermacell Fugenkleber greenline Für fermacell Gipsfaser-Platten

Produkt

Der **fermacell** Fugenkleber **greenline** ist ein kennzeichnungsfreier Einkomponentenklebstoff auf Basis eines feuchtigkeitsvernetzenden Polymers. Während des Abbindeprozesses schäumt der Klebstoff nicht auf, im abgebundenen Zustand ist er zähelastisch.

Anwendung

Zur Verbindung von stumpf gestoßenen fermacell Gipsfaser-Platten bei Wand- und Deckenflächen und zur Verbindung von Powerpanel H₂O in der Feuchtebeanspruchungsklasse A0 (gemäß ZDB-Merkblatt). Nicht geeignet zum nachträglichen Verfüllen/Verkleben der Fugen.

Eigenschaften

- Kennzeichnungsfrei, schadstoff- und emissionsarm
 - geprüft vom Eco-Institut Köln
- Frei von Isocyanat, Weichmachern, Silikon und Lösemitteln (gemäß TRGS 610)
- Einfache Verarbeitbarkeit
 - klebt und verfugt zugleich
 - optimierte Verarbeitung für Wandbereich und über Kopf
- Spezial-Kleberspitze, für die richtige Klebermenge genau in der Mitte
- Hohe Fugenfestigkeit
- Keine Fugenrisse bei sachgemäßer Verarbeitung
- volle Plattenfestigkeit selbst bei Querfugen ohne Hinterlegung
- Einfache Reinigung von Material, Werkzeug etc.

fermacell Fugenkleber greenline Für fermacell Gipsfaser-Platten

Materialkennwerte	
Verbrauch	ca. 20 ml/lfm Fuge (d=10/12,5 mm)
Untergrund- und Raumtemperatur	≥ + 5 °C
Klebertemperatur	mind. +10 °C bis max. +35 °C
Abbindezeit	18 bis 36 Stunden bei +15° bis +25 °C
Lagerung	12 Monate, kühl, trocken, frostfrei*
Konsistenz	pastös
Farbe	hellgrün

* kurzzeitige Einwirkung von Frost bei Transport und Lagerung schadet dem **fermacell** Fugenkleber *greenline* nicht

Händlerdaten	
Artikelnummer	79224
EAN	4007548014397
Menge/Palette	48 Kartons à 25 Kartuschen
Menge/Flasche	310 ml



fermacell Fugenkleber greenline Für fermacell Gipsfaser-Platten

Verarbeitung

Der **fermacell** Fugenkleber **greenline** wird mit Hilfe der beiliegenden Kleberspitze in flacher Wulstform auf die Mitte der Plattenkante aufgetragen.

Anschließend wird die nächste Platte innerhalb von 10 Minuten dicht an die bereits montierte Platte gestoßen und befestigt. Die maximale Klebefugenbreite beträgt 1 mm. Bei einer Raumtemperatur von +15 °C bis +25 °C ist der Klebstoff nach ca. 18 bis 36 Stunden ausgehärtet. Danach wird der überschüssige Kleber vollständig abgestoßen, z.B. mit dem **fermacell** Klebstoffabstoßer bzw. einem Spachtel oder Stecheisen.

Abschließend werden der Fugenbereich und die versenkten Befestigungsmittel mit fermacell bzw. Powerpanel Spachtelmassen in Abhängigkeit von der gewünschten Oberflächenqualität nachgespachtelt. Die Klebertemperatur sollte mindestens +10 °C betragen. Die Material- und Raumtemperatur darf +5 °C nicht unterschreiten. Des Weiteren gelten die entsprechenden Verarbeitungsanleitungen.

Die Spezial-Kleberspitze wird an der Plattenkante geführt und sorgt für die exakte Klebermenge bei 10 und 12,5 mm Plattendicke. Bei Platten mit einer Dicke von 15 und 18 mm muss die Spitze angeschnitten werden. Die Klebermenge erhöht sich dabei entsprechend.

Weitere Hinweise

[fermacell Gipsfaser-Platten im Trockenbau – Planung und Verarbeitung](#) bzw. [fermacell H2O – Planung und Verarbeitung](#) und [fermacell im Holzbau – Planung und Verarbeitung](#) oder unter www.fermacell.de.

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit bauchemischen Produkten sind zu beachten. Hautkontakt ist zu vermeiden. Verunreinigte Arbeitsgeräte sind sofort mit Wasser zu reinigen. Ausgehärteter Kleber ist in der Regel nur mechanisch zu entfernen.

Unsere Empfehlungen basieren auf umfangreichen Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie ersetzen nicht Richtlinien, Normen, Zulassungen sowie mitgeltende technische Merkblätter. Wegen der Vielzahl möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und der Anwendung empfehlen wir, stets eine Probeverarbeitung und -anwendung vorzunehmen. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Lieferung, Abwicklung und Gewährleistung auf die von uns zugesicherten Eigenschaften erfolgt gemäß unserer AGB.